



diese Lehre nicht. Er verlässt seinen Freund und macht sich alleine auf die Suche nach dem ICH. Als er durch einen Wald geht und darüber nachdenkt, wo er nun hingehen soll nach so vielen Jahren, da erwacht er, und es ist ihm, als erwache er aus einem Traum: Es kommt ihm die Erleuchtung. Steine, Berge, all das gab es schon immer, doch erst jetzt erkennt Siddhartha sie wirklich.

Siddhartha ist in der Sprache des Sanskrits der Name für den, der sein Ziel erreicht hat.

Wissen kann man mitteilen, Weisheit aber nicht. Man kann sie finden, man kann sie leben, man kann von ihr getragen werden, man kann mit ihr Wunder tun, aber sagen und lehren kann man sie nicht. (Hermann Hesse, Siddhartha)

Weisheit ist nicht mitteilbar. Weisheit, welche ein Weiser mitzuteilen versucht, klingt immer wie Narrheit. (Hermann Hesse, Siddhartha)

Es ist gut, alles selber zu kosten, was man zu wissen nötig hat. (Hermann Hesse, Siddhartha)